

Europäische Fernleitungsnetzbetreiber gründen europäische Transportkapazitätsplattform

Amsterdam, 18. April 2012. Sechzehn der führenden europäischen Fernleitungsnetzbetreiber (FNBs) haben sich entschieden, ihre umfangreichen Erfahrungen im Bereich der Kapazitätsplattformen zu bündeln und eine gemeinsame europäische Kapazitätsplattform zu gründen. Hochrangige Vertreter der belgischen, dänischen, deutschen, französischen und niederländischen Netzbetreiber haben heute bei der FLAME-Konferenz in Amsterdam eine gemeinsame Absichtserklärung unterzeichnet, welche die Ausgestaltung der neuen Kapazitätsplattform definiert. Die gemeinsame Plattform soll unter anderem die künftigen europäischen Marktregeln erfüllen, welche in dem Rahmenwerk «Network Code for Capacity Allocation Mechanism» (NC CAM) beschrieben sind. Das Rahmenwerk wird derzeit auf europäischer Ebene fertig gestellt.

«Unser Zusammenschluss, mit dem Ziel einer gemeinsamen Kapazitätsplattform, ist ein wichtiger Schritt hin zu einem integrierten europäischen Gasmarkt, wie es im dritten Europäischen Energiebinnenmarktpaket vorgesehen ist», erklärten heute die beteiligten Fernleitungsnetzbetreiber. «Die neue Initiative bringt fünf wichtige regionale europäische Gasmärkte zusammen und eröffnet so neue Möglichkeiten für den grenzüberschreitenden Gastransport. Transportunternehmen können dann erstmalig Kapazitäten an europäischen Netzpunkten über eine einzige Plattform buchen.»

Günther Oettinger, Kommissar für Energie der Europäischen Kommission: «Dies ist ein sehr wichtiger Schritt in Richtung eines einheitlichen europäischen Gasmarktes. Die Versteigerung gebündelter Kapazitäten ist ein wesentlicher Punkt des Netzkodexes, und ich freue mich über das Engagement der Fernleitungsnetzbetreiber auf diesem Gebiet.»

Ziel ist es, die Plattform im April 2013 in Betrieb zu nehmen. Die Plattform wird dann nicht nur in der Lage sein, unterschiedliche Kapazitätsprodukte anzubieten und Versteigerungen durchzuführen sondern wird auch die Anbindung der verschiedenen Backendsysteme der beteiligten Unternehmen gewährleisten. Die gemeinsame Plattform soll auch die Sekundärvermarktung von Kapazitäten unterstützen.

Mit der gemeinsamen Initiative bündeln die europäischen Netzbetreiber ihr umfangreiches Know-how aus dem Betrieb von drei bestehenden Plattformen in Europa: Capsquare, Link4Hubs und TRAC-X.

Die Partner der gemeinsamen Initiative sind:



www.bayernets.de
Bayernets GmbH



www.energinet.dk
Energinet.dk



www.eex.com
EEX European Energy Exchange AG



www.fluxys.com
Fluxys N.V./S.A



www.fluxystenp.com
Fluxys/TENP TSO S.p.A.



www.gascade.de
GASCADE Gastransport GmbH

gastransportservices

www.gastransportservices.nl
Gas Transport Services B.V

gasunie

www.gasunie.de
Gasunie Deutschland Transport Services GmbH



www.gtg-nord.de
Gastransport Nord GmbH



www.grtgaz.com
GRTgaz S.A.



www.grtgaz-deutschland.de
GRTgaz Deutschland GmbH



www.nowega.de
Nowega GmbH



www.ontras.com
ONTRAS – VNG Gastransport GmbH



www.opal-nel-transport.de
OPAL NEL TRANSPORT GmbH



www.open-grid-europe.com
Open Grid Europe GmbH



www.terranets-bw.de
terranets bw GmbH



www.thyssengas.com
Thyssengas GmbH

Im Bild (von links nach rechts): Ulrich Ronnacker (Open Grid Europe GmbH), Johnny Thomas Holst (Energinet.dk), Annie Krist (Gas Transport Services B.V.), Pierre-Laurant Lucille (GRTgaz S.A.), Paul Tummers (Fluxy SA)